

## Call for Papers

DVPW Arbeitskreis Internationale Politische Ökonomie

### Themenoffene Nachwuchstagung

Universität Kassel  
 19.-20. Mai 2016

Die Internationale Politische Ökonomie (IPÖ) entwickelt sich angesichts tiefgreifender globaler Transformationsprozesse, zunehmender globaler Ungleichheiten, aber auch im Lichte der jüngsten Finanz- und Wirtschaftskrise als dynamischer und lebhafter Forschungszweig. Der DVPW-Arbeitskreis Internationale Politische Ökonomie lädt Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler zur Diskussion von Forschungs- und Qualifikationsarbeiten in diesem Feld ein.

Die themenoffene Tagung gibt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Gelegenheit, ihre Arbeiten in kollegialer Atmosphäre zu diskutieren und sich auszutauschen. Die Tagung ist als Forum zum Ausprobieren und Sammeln von Erfahrungen in der Vorstellung wissenschaftlicher Arbeiten konzipiert. Es besteht daher nicht der Anspruch, dass Papiere und Präsentationen bereits perfekt sind. Stattdessen wollen wir gemeinsam mit erfahreneren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eine offene und kritische Diskussion über Entwicklungsmöglichkeiten anregen.

Die Beiträge können sowohl empirisch, theoretisch als auch methodisch ausgerichtet sein. Inhaltlich soll die Tagung die vielfältigen Theorien und Forschungsansätze innerhalb der IPÖ abbilden. Unterschiedlichen Konzeptualisierungen von Politik, Staat, (internationaler) Ökonomie, Zentrum und Peripherie sowie dem Verhältnis von Handeln und Struktur innerhalb der Disziplin wird ebenso Raum gegeben wie (queer)feministischen oder postkolonialen Perspektiven. Insofern sind Einsendungen aller Spielarten der IPÖ willkommen.

Für eine produktive Diskussion sollen vorab kurze Papiere zirkulieren, die Thema, Frage, Kernargumente und Schlussfolgerungen des jeweiligen Projektes pointiert ausführen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer wird neben der Präsentation der eigenen Arbeit auch die Diskussion einer anderen Arbeit durch einen kurzen Kommentar einleiten. Es wird angestrebt die Präsentationen durch ein Rahmenprogramm inklusive Round Table zu Methodenfragen und Keynote abzurunden.

Abstracts von max. 300 Wörtern Länge können bis zum 15. Januar 2016 bei Christian Scheper (cscheper@inef.uni-due.de) eingereicht werden. Über die Auswahl der Beiträge informieren wir bis 15. Februar 2016.

#### Weitere Informationen:

Informationen über den Arbeitskreis IPÖ können über <http://www.ipe.uni-wuppertal> abgerufen werden. Interessierte können sich zudem in die Mailingliste des Arbeitskreises eintragen (<http://lists.uni-wuppertal.de/mailman/listinfo/ipo>).

#### Kontakt:

Die Organisatorinnen und Organisatoren der Nachwuchstagung sind Christian Scheper (Universität Duisburg-Essen), Jenny Simon (Universität Kassel) und Nina Ulbrich (Universität Kassel), Kontakt über [cscheper@inef.uni-due.de](mailto:cscheper@inef.uni-due.de).

Sprecherinnen und Sprecher des Arbeitskreises Internationale Politische Ökonomie sind Simone Claar, Universität Kassel ([sclaar@uni-kassel.de](mailto:sclaar@uni-kassel.de)), Antonia Graf, Universität Münster ([antoniag@uni-muenster.de](mailto:antoniag@uni-muenster.de)), Benjamin Wilhelm, Universität Erfurt ([benjamin.wilhelm@uni-erfurt.de](mailto:benjamin.wilhelm@uni-erfurt.de)) und Joscha Wullweber, Universität Kassel ([joscha.wullweber@uni-kassel.de](mailto:joscha.wullweber@uni-kassel.de)).